

Zeitschrift: Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse
Herausgeber: Schweizerische Botanische Gesellschaft
Band: 68 (1958)

Vereinsnachrichten: Jahresbericht 1957

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht 1957

Erstattet vom Präsidenten *A. Rutishauser*

Die SBG führte im Jahre 1957 zwei Versammlungen durch, eine Frühjahrsversammlung in Stein am Rhein und die Jahresversammlung, anlässlich der Tagung der S.N.G., in Neuenburg.

Die Frühjahrsversammlung fand am 25./26. Mai 1957 statt und wurde von 60 Mitgliedern besucht. An der wissenschaftlichen Sitzung wurden folgende Referate gehalten:

1. *Hans Moor*, Zürich: Der submikroskopische Feinbau der Milchröhren.
2. *H. R. Müller*, Zürich: Die submikroskopische Differenzierung der Siebplatten.
3. *Gian Keßler*, Zürich: Neuere Untersuchungen über die Siebröhren-Callose.
4. *E. Schmid*, Zürich: Über Wuchsformtypen in unserer Flora.
5. *E. Stadelmann*, Freiburg: Salzresistenz und Zell-Nekrobiose bei Pflanzen der westalgerischen Steinwüste.
6. *H. Zoller*, Zürich: Ein fossiles postglaziales Vorkommen von *Stratiotes aloides* in der subalpinen Stufe der insubrischen Schweiz.
7. *O. Schüepp*, Basel: Vorschläge zur Darstellung von Blattstellungskonstruktionen im Film.
8. *K. Dang* et *F. Chodat*, Genève: Un traitement remplaçant la vernalisation chez le Lin.

Am Abend sprach Herr Prof. Dr. *M. Geiger-Huber* in einem öffentlichen Vortrag über seine Reise nach den Kapverdischen Inseln.

Sonntag, den 26. Mai, fand unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. *E. Schmid*, Zürich eine Exkursion statt. Sie führte ins Gebiet der Hegauvulkane und den Schaffhauser Randen.

Beide Veranstaltungen wurden von einer sehr großen Zahl von Mitgliedern der SBG und auch einer Anzahl von Gästen aus dem Kanton Schaffhausen und aus Südbaden besucht. Herrn Prof. *Geiger-Huber* und Herrn Prof. *Schmid* sei auch an dieser Stelle für ihre ausgezeichneten Darbietungen herzlich gedankt.

Jahresversammlung

In der geschäftlichen Sitzung von Sonntag, den 22. September, wurde der neue Vorstand für die Jahre 1958–60 gewählt. Er setzt sich zusammen aus den Herren:

Prof. Dr. *Claude Favarger*, Neuenburg, Präsident
Prof. Dr. *Max Welten*, Bern, Vizepräsident
Prof. Dr. *Charles Terrier*, Neuenburg, Sekretär
René de Ribeaupierre, Neuenburg, Quästor
Prof. Dr. *Max Geiger-Huber*, Basel, Beisitzer
PD Dr. *Heinz Kern*, Zürich, Beisitzer

Als Rechnungsrevisoren wurden bestimmt:

Dr. *Arthur Huber-Morath*, Basel
Hans Friedrich, Neuhausen

Stellvertreter: Frl. Dr. *Lina Pfenniger*, Luzern

Die Versammlung beschloß einstimmig, daß der Aufgabenbereich der Kommission für die floristische Kartierung der Schweiz und ihr gesamtes Kartenmaterial der pflanzengeographischen Kommission überbunden werden soll. Der Vorstand der SBG benützt die Gelegenheit, den Mitgliedern der Kommission für die floristische Kartierung der Schweiz für die große Arbeit, die sie im Auftrage der SBG geleistet haben, herzlich zu danken.

Wissenschaftliche Sitzung: Es wurden folgende Referate gehalten:

1. *W. Vischer*, Basel: Neue Gattungen von Erdalgen.
2. *M.-M. Kraft*, Lausanne: La répartition d'*Hygrophorus marzuolus* (Fr.) Bres.
3. *O. Tramèr*, Ascona: Zur Kenntnis der Saugkraft des Meerwassers und einiger Hydrophyten.
4. *Cl. Farron*, Neuchâtel: Sur la présence de noyaux géants et de «chromosomes géants» dans les antipodes d'*Ouratea*.
5. *J.-P. Brandt*, La Chaux-de-Fonds: *Veronica prostrata* en Suisse.
6. *R. de Ribeaupierre*, Neuchâtel: Caryologie des formes suisses de *Dianthus Carthusianorum* L. et de *Dianthus Caryophyllus* L.
7. *M. Welten* und *H. Oeschger*, Bern: Erste Ergebnisse von C14-Altersbestimmungen zur Vegetationsgeschichte der Schweiz.
8. *P.-E. Pilet*, Lausanne: Vieillissement des tissus et enzymes de croissance.
9. *F. Chodat* et *K.-D. Dang*, Genève: Conséquences organographiques et anatomiques de mutilations expérimentales chez *Linum austriacum* L.

In einer gemeinsamen Sitzung mit der Schweiz. Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften hielten ferner zwei Mitglieder der SBG Vorträge zur Erinnerung an den 250. Geburtstag Ch. Linnés:

W. Rytz, Bern: Vom logischen zum Entwicklungssystem (bis und mit Linné)

Ch. Baehni, Genève: Les grands systèmes botaniques depuis Linné.

Publikationen

Es erschien Band 67 der «Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft» mit 18 Arbeiten im Umfange von 507 Seiten. Die Gesellschaft dankt dem Redaktor, Herrn Prof. Dr. *E. Gäumann*, für seine große Arbeit.

Finanzen

Dank der Erhöhung des Bundesbeitrages und der großzügigen Unterstützung, welche die außerordentlichen Mitglieder der SBG zukommen ließen, hat sich die finanzielle Lage unserer Gesellschaft wesentlich gebessert. Dem neuen Vorstand konnte ein kleines Vermögen übergeben werden. Da zudem auch die jährlichen Einnahmen der Gesellschaft beträchtlich gestiegen sind, sollte es auch in Zukunft möglich sein, die «Berichte» im bisherigen Umfang herauszugeben.

Der abtretende Präsident möchte die Gelegenheit nicht versäumen, seinen Vorstandsmitgliedern, vor allem dem Sekretär, Herrn Dr. *A. Gast*, und dem Kassier, Herrn *Hans Friedrich*, für die aufopfernde Arbeit, die sie im Dienste der SBG geleistet haben, herzlich zu danken.
